

# Jahresbericht Handlungsfelder 2020

Senator für Finanzen

## Kurzeinschätzung zur Zielerreichung: 😐

<b>Bezeichnung der Maßnahme:</b> Effektiverer IT-Betrieb	<b>Lfd. Nr. D6 der Liste</b>
---	------------------------------

### Leitziel:

Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Verwaltung in der wachsenden Stadt Bremen durch

- a) Verbesserung der internen Abläufe,
- b) optimale Nutzung bestehender Kapazitäten und
- c) einen funktionierenden Service im Bereich der Bürgerdienste. (Vgl. Senatsbeschluss).

### Projektziele:

In 2020 und 2021 sollen jeweils mind. 5 weitere Rahmenverträge im IT-Bereich / der Digitalisierung von Verwaltungsdienstleistungen geschlossen werden.

<b>Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :</b>	<b>Einheit</b>	<b>Planwert 2020</b>	<b>IST 2020</b>
Anzahl IT-Rahmenverträge	Anzahl	+5	1

### Meilensteinplanung

<b>Meilensteine</b>	<b>Termin SOLL</b>	<b>Termin IST</b>
Abschluss Rahmenvertrag Onlinedienste Erstellung	30.09.2020	30.09.2020
Projektstart Gemeinsame Mehrländer-Instanz VOIS	01.10.2020	-
Abschluss Rahmenvertrag und Aufbau einer VOIS-Plattform	30.09.2021	-

### Sachstand zum Projektfortschritt:

Ziel ist weiterhin die bereits bei Beginn des Projektes in 2018 dargestellte Bündelung von Aufgaben im IT-Kontext beim Senator für Finanzen und/oder beim IT-Dienstleister Dataport sowie die Schaffung der Voraussetzung dafür, um Synergieeffekte herbeizuführen und den IT-Betrieb effektiver und wirtschaftlicher zu machen. Allerdings hat sich gezeigt, dass der ursprünglich gewählte Ansatz im Rahmen von Fachverfahrensmigrationen Personal aus IT-Stellen in die zentrale IT-Steuerung zu verlagern und ganz einzusparen nicht kurzfristig und unmittelbar umsetzbar ist. Dazu wurden zunächst auch zentrale IT-Prozesse analysiert und modelliert und ein Vorschlag für ein IT-Prozesshandbuch entwickelt. Weiterhin wurden mit der pilothaften Entwicklung des Dualen Studiengang IMCA erste Ansätze für eine Professionalisierung und Vereinheitlichung der IT-Fachkräfte-Qualifizierung umgesetzt. Im Rahmen der jetzt verstärkt anstehenden OZG-Umsetzung ergeben sich weiterhin zahlreiche Synergien in Bezug auf Entwicklung, Nachnutzung und Betrieb der Onlinedienste sowie der notwendigen Querschnitts- und Basisfunktionen und Fachverfahrensschnittstellen. Zudem müssen auch in diesem Zusammenhang Prozesse umfassend analysiert, modelliert und optimiert werden, woraus sich weitere zentrale Koordinierungsaufgaben ergeben, die nun auch mit in die Schwerpunkte der Jahre 2020/21 eingehen und dann für 2022ff. in die Linie überführt werden sollen.

Neben dem in 2020 durch die Verbundländer HB, HH, SH und ST abgeschlossenen Rahmenvertrag Onlinediensteentwicklung steht der ebenfalls durch die Verbundländer erarbeitete Vertrag Wartung und Pflege der Onlinedienste kurz vor dem Abschluss. Das Vorhaben VOIS als Mehrländerinstanz zentral bei Dataport zu hosten wurde im Hause Dataport allerdings nicht weiterverfolgt. Eine zentrale Steuerung eines VOIS-Projektes beim Senator für Finanzen ist zudem vor dem Hintergrund anderer prioritärer Vorhaben aus personellen Gründen nicht möglich.